



Qualifikationsaussage

Durch das Personenzertifikat "T.I.S.P." wird profundes Wissen auf dem Gebiet der Informationssicherheit belegt. Die Inhalte, die für das T.I.S.P.-Zertifikat vermittelt werden, umfassen die wichtigsten internationalen Aspekte der Informationssicherheit und berücksichtigen darüber hinaus die Prinzipien des IT-Grundschutzes sowie die deutsche und europäische Gesetzgebung.

Hintergrund

Informationssicherheit wird immer wichtiger. Unternehmen suchen verstärkt qualifiziertes Personal, das nachweisen kann, den komplexen Herausforderungen der IT-Sicherheit gewachsen zu sein. Mit den stetig wachsenden Anforderungen an die Informationssicherheit steigt sowohl das Interesse von Arbeitnehmern, ihre Qualifikation nachzuweisen, als auch das Interesse seitens der Arbeitgeber, zuverlässig qualifizierte Fachkräfte im Unternehmen zu binden. Das Personenzertifikat "TeleTrust Information Security Professional" (T.I.S.P.) ist ein anerkannter Nachweis dieser Art für Europa. Darüber hinaus bietet der "T.I.S.P." leistungs- und projektausschreibenden Stellen einen wichtigen Anhaltspunkt für gehobene Qualifikation.

In den USA gibt es bereits seit den 90er Jahren Personenzertifikate für den Bereich Informationssicherheit, die dort auch weite Verbreitung und Anerkennung erfahren. Die Anforderungen der US-amerikanischen IT-Wirtschaft und Gesetzgebung lassen sich nicht eins zu eins auf die europäischen bzw. deutschen Verhältnisse übertragen. Insbesondere Themen wie das europäische Signaturgesetz, Haftungsregelungen, das IT-Sicherheitsgesetz, IT-Grundschutz und die EU-Datenschutz-Grundverordnung sind hiesige Besonderheiten.

"T.I.S.P." ist eine geschützte Marke des Bundesverbandes IT-Sicherheit e.V. (TeleTrust). Die Schulungen zum "T.I.S.P." werden durch anerkannte Schulungsanbieter und die Prüfung durch PersCert TÜV (TÜV Rheinland Gruppe) durchgeführt. Auf größtmögliche Praxisnähe wird Wert gelegt.

Die aktuellen Absolventenzahlen belegen, dass das T.I.S.P.-Zertifikat in der deutschen IT-Wirtschaft wachsende Akzeptanz erfährt und somit einen Mehrwert für Absolventen wie für Unternehmen bzw. Institutionen darstellt.

<https://www.teletrust.de/tisp/>

Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrust)

Der Bundesverband IT-Sicherheit e.V. (TeleTrust) ist ein Kompetenznetzwerk, das in- und ausländische Mitglieder aus Industrie, Verwaltung, Beratung und Wissenschaft sowie thematisch verwandte Partnerorganisationen umfasst. Durch die breitgefächerte Mitgliedschaft und die Partnerorganisationen verkörpert TeleTrust den größten Kompetenzverbund für IT-Sicherheit in Deutschland und Europa. TeleTrust bietet Foren für Fachleute, organisiert Veranstaltungen bzw. Veranstaltungsbeteiligungen und äußert sich zu aktuellen Fragen der IT-Sicherheit. TeleTrust ist Träger der "TeleTrust European Bridge CA" (EBCA; PKI-Vertrauensverbund), der Personenzertifikate "TeleTrust Information Security Professional" (T.I.S.P.) und "TeleTrust Professional for Secure Software Engineering" (T.P.S.S.E.) sowie der Vertrauenszeichen "IT Security made in Germany" und "IT Security made in EU". TeleTrust ist Mitglied des European Telecommunications Standards Institute (ETSI). Hauptsitz des Verbandes ist Berlin.